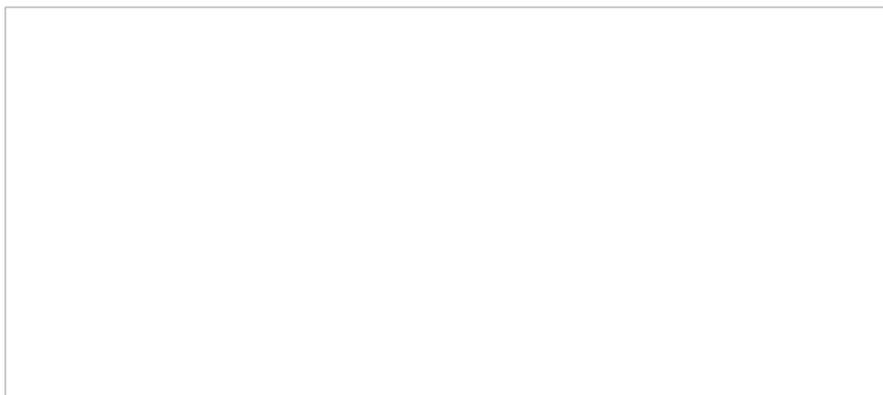


CLASSIC DRIVER

Goldenes Jubiläum des Oulton Park Gold Cup



Der jüngste F1 Weltmeister aller Zeiten, Emerson Fittipaldi, in einem JPS Lotus beim 1972er Oulton Park Gold Cup

Im Jahr 1954 gewann ein junger Brite den ersten Oulton Park Gold Cup in einem Maserati 250 HF. Dieser Rennfahrer ist der automobiler Nationalheld Großbritanniens: Sir Stirling Moss. Für Moss sollte es nicht bei einem Sieg auf dieser Strecke bleiben. Etliche weitere folgten, so dass zeitgenössische Beobachter Oulton Park zu Moss Haus und Hof Strecke erklärten. Gut fünfzig Jahre später feiert dieser Parcours sein goldenes Jubiläum.

Vom 28. bis 30. August lud der Betreiber des Rennkurses, Motor Sport Vision, zum großen Geburtstags-Rennwochenende. An zwei Tagen fanden 17 verschiedene Läufe statt, in denen so ziemlich jeder Rennwagen, der jemals in Oulton Park an den Start ging, teilnahm. Unglücklicherweise konnte der Star dieser Strecke, Stirling Moss, aufgrund einer Rückenoperation nicht teilnehmen. Dafür waren Jack Brabham und Roy Salvadori gekommen, um dieses Ereignis zusammen mit den vielen Fans zu feiern.







Beide sind in den 50er und 60er Jahren sehr erfolgreich auf dieser Strecke gefahren. Neben Brabham, Moss und Salvadori haben viele weitere Ikonen des Rennsports auf diesem Track im Nordwesten Englands die Zielflagge gesehen: John Surtees, Jim Clark und sogar Damon Hill.

















Text & Fotos: [Roger Dixon](#)

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter
[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

